

download unter www.biologiezentrum.at

ÖSTERREICHISCHER NATURSCHUTZBUND

LANDESGRUPPE KÄRNTEN

9020 KLAGENFURT, FLORIAN GRÖGER STRASSE 6

Bankverbindung:
Bank für Kärnten AG., Klagenfurt
Kto. Nr. 12.223

Vogelkundliche Berichte und Informationen, ^{Klagenfurt,} Ausgabe Kärnten

Folge 12, Juni 1973

herausgegeben von

Kärntner Vogelschutzwarte - Landesstelle Kärnten der
Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Wien;
Fachgruppe für Ornithologie am Naturwissenschaftlichen
Verein für Kärnten, Klagenfurt.

Postanschrift: Wilhelm Wruß, Walddorf 22, 9020 Klagenfurt

Zugvogelankunft 1973

Es wird um umgehende Zusendung der Ankunftslisten 1973
gebeten. Über Funde toter Vögel anlässlich der Schlecht-
wetterperiode im April möge bitte zusätzlich berichtet
werden.

Vogelkundlicher Kurs im Vorarlberger Rheindelta

Vom 27. August bis 1. September 1973 findet in Fußach
im Vorarlberger Rheindelta wieder ein vogelkundlicher
Kurs statt. Anmeldungen sind spätestens bis zum 15. August
zu richten an: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Bodensee
D-775 Konstanz, Beyerlestr. 22. Kursgebühr S 100,--.
Zimmer (mit Frühstück ab S 60,--) sind von den Teilnehmern
selbst beim Verkehrsverein Fußach, A-6972 Fußach, zu
bestellen.

Achtung auf Bartmeisen

In Österreich traten im vergangenen Herbst an verschiedenen
Stellen Bartmeisen auf. Es wird empfohlen, auf diese Art
besonders zu achten.

Achtung auf Silbermöwen

In Ergänzung zu den Beobachtungshinweisen in der Folge 11
teilte uns Hochschulassistent Dr. Gerhard Spitzer, Wien,
zusätzlich mit, daß er beabsichtige, junge Silbermöwen mit
Farbe zu markieren. (Wahrscheinlich grün). Ab Juli wäre
besonders darauf zu achten, ob bei uns immature Exemplare
mit Farbflecken auftauchen.

Brutvogelbestandserhebung

In der Beilage geht das vierte Blatt (Tauben, Segler usw.) allen Mitarbeitern zu. Wir bitten die ausgefüllten Blätter mit Ende der Brutperiode einzusenden. Da die Zahl unserer Mitarbeiter nur gering ist, bitten wir um Bekanntgabe von interessierten Personen (z. B. Forstpersonal, Jäger usw.) welche an der Brutvogelbestandserhebung mitarbeiten möchten. Bei Eulen und Spechten können auch im Herbst und Winter wichtige Beobachtungen gemacht werden. Besonders von den Spechten werden verschiedene Angaben für das Handbuch benötigt. (z. B. Winternahrung). Wer an diesen speziellen Fragen interessiert ist bekommt über Anfrage entsprechende Unterlagen.

Rasternetz auf Spezialkarten

Bei faunistischen Meldungen treten immer wieder Schwierigkeiten bei der genauen Ortsangabe auf. Im Rahmen der ornithologischen Arbeitsgemeinschaften haben wir uns jetzt auf die Einteilung nach geographischen Koordinaten geeinigt. Zu diesem Zweck werden die Österreichischen Karten 1:50.000 (Wanderkarten) des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen mit einem Raster versehen. Dieser Raster kann von jedem Beobachter leicht selbst angefertigt werden: Über die ganze Karte werden entsprechend der Gradeinteilung (Minuten) waagrechte und senkrechte Linien gezogen. (Mit roter Tusche oder dünnem roten Filzstift). Die so entstehenden Felder werden am Rande waagrecht mit den Buchstaben A - O und senkrecht mit den Zahl 1 - 15 bezeichnet. (I und J werden verwendet).

Die Angabe eines bestimmten Feldes erfolgt dann durch die Nummer des Kartenblattes sowie Buchstabe und Zahl des Rasterfeldes:

Beispiel: 186 / B 2

Diese Angabe bezieht sich auf eine Beobachtung in der Karte Nr. 186 (St. Veit a. d. Glan) in der senkrechten Kolonne B und in der waagrechten Kolonne 2. (Zur Überprüfung: St. Salvator).

Wir bitten alle Mitarbeiter in ihrem Arbeitsgebiet sich dieser Methode zu bedienen und Meldungen in Zukunft mit der jeweiligen Rasterfeldbezeichnung zu versehen. Die Kartenblätter können allenfalls von der Vogelschutzwarte zur Verfügung gestellt werden.

Ornithologische Tagebücher

Zur laufenden Aufzeichnung aller Beobachtungen haben wir ein geeignetes Tagebuch gefunden, das allen interessierten Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden könnte. Wir bitten um entsprechende Mitteilung.

KÄRNTNER VOGELSCHUTZWARTE
9020 Klagenfurt, Walddorf 22

BRUTVOGELBESTANDSAUFNAHME:
Blatt: Tauben, Segler,
Blauracke, Kuckuck,
Ziegenmelker

Art
(Brutpaar)

B = Brut bestätigt

V = Brut vermutet

O = fehlt

Ortsangabe: z. B. Flurbezeichn.
Parzelle, Gebäude, Raster-
feldbezeichnung usw.

Ringeltaube

Hohltaube

Turteltaube

Türkentaube

Haustaube

Mauersegler

Alpensegler

Blauracke

Ziegenmelker

Kuckuck (Wirtsvogel)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Kärnten](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [1973_12](#)

Autor(en)/Author(s): Wruß Wilhelm

Artikel/Article: [Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Kärnten 1-3](#)